

eurocol – the strong connection

An:

Anmeldung von Bedenken gemäß § 4 Nr. 3 der VOB/B

Auftraggeber: -

Bauvorhaben: _

Auftrags-Nr.: _____

Sehr geehrter,

gemäß § 4 Nr. 3 der VOB/B hat der Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber eine Mitteilungspflicht, sofern er gegen die vorgesehene Art der Ausführung (auch wegen Sicherung gegen Unfallgefahren), gegen die Güte der vom Auftraggeber gelieferten Stoffe oder Bauteile oder gegen die Leistungen anderer Unternehmer Bedenken hat.

Gemäß dieser dem Auftragnehmer auferlegten Mitteilungspflicht werden hiermit Bedenken angemeldet gegen:

- die vorgesehene Ausführungsart (geplante und vereinbarte Mengen, Ersatzstoffe bzw. Technologien u.ä.)
- die Güte der gelieferten Stoffe bzw. Bauteile
- die Leistungen anderer Unternehmer bzw. des Auftraggebers (Untergrundprobleme, raumklimatische Probleme u.ä.)

Begründung:

- vgl. Anlage

Um eine Verzögerung in der Durchführung der Baumaßnahme zu vermeiden, wird um unverzügliche Prüfung und Stellungnahme gebeten.

- Bis zu einer diesbezüglichen Weisung wird die Ausführung der vereinbarten Leistungen nicht begonnen bzw. unterbrochen
- Sollte uns Ihre Stellungnahme bis zum _____ nicht zugehen, gehen wir davon aus, daß Sie unsere Bedenken nicht teilen und wünschen, daß wir die Arbeiten entsprechend dem Bauvertrag ausführen.

Mit freundlichen Grüßen

, den

(Ort)

(Datum)

(Auftragnehmer)

Abschrift an: